

[694] Hiermit erlaube ich mir, mein seit nunmehr 10 Jahren bestehendes

Central-Bureau für Vermittelung buchhändlerischer Geschäfts-An- und Verkäufe

zur gefälligen Benutzung für vorkommende Fälle in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Das Bedürfnis desselben ist von Jahr zu Jahr schärfer hervorgetreten, nicht allein weil man die Zweckmäßigkeit mehr und mehr anerkannt hat, sondern weil auch die geschäftlichen Verhältnisse des Buchhandels das Bestehen eines solchen Instituts geradezu bedingen.

Unter den Sortimentern, wie unter den Verlegern, treten oft genug Verhältnisse ein, die eine Verschiebung ihres Besitzstandes als erwünscht, oft auch als notwendig erscheinen lassen. — „Wie dies bewerkstelligen?“ ist dann die erste Frage, die der Besitzer sich stellt, weil ihm stets daran liegen muß, daß seine Absicht nicht vorzeitig — nicht allgemein bekannt wird. —

Hier stellt sich nun in wohlthuernder Weise mein Vermittelungs-Bureau in seinen Dienst, das in geschickter, zugleich aber auch diskreter Weise seine Absichten verwirklichen hilft. Durch dasselbe wird der Verkäufer — gegenüber dem directen Verkehr — der peinlichen Nothwendigkeit überhoben, sich und sein Geschäft zu exponieren, die internen Verhältnisse desselben der Oeffentlichkeit preiszugeben und seine Firma durch oft wenig ernstgesinnte oder indiscrete Reflektenten in Mißcredit bringen zu lassen.

Die Gewissenhaftigkeit meiner Vermittelung giebt dem Verkäufer die Sicherheit, daß sein Geschäft nur solchen Kauflustigen offeriert und nur solchen gegenüber diskutiert wird, die mit der realen Absicht des Erwerbs die nötigen Mittel und Kenntnisse in ausreichendem Maße besitzen.

Von vornherein aber hat der Verkäufer den Vorteil, daß ihm durch mein Vermittelungs-Bureau die nicht unerhebliche Korrespondenz mit Kaufliebhabern, die oft genug viel Unangenehmes mit sich führt, fast vollständig abgenommen wird. Die Verhandlungen mit den Kaufliebhabern werden von mir in den meisten Fällen — und wo es nur angeht — bis zu dem Stadium allein geführt, wo ein persönliches Zusammentreten des Verkäufers mit dem Reflektenten unerlässlich ist. — Eine prompte Erledigung suche ich durch energische und sorgsame Förderung zu erzielen.

Dies sind die Vorteile meiner Vermittelung für die Verkäufer.

Die Vorteile für die Käufer sind nicht minder wertvoll. — Vertrauensvoll kann jeder Kaufliebhaber mit seinen Wünschen und Absichten sich an mich wenden; er hat von vornherein die Sicherheit, daß alle seine Mitteilungen über seine persönlichen und Vermögensverhältnisse die allerdiskreteste Aufnahme finden, weil sie ja nur den Zweck haben, zu meiner Information zu dienen und nur dann und auch nur soweit zur Kenntnis eines anderen gebracht werden, wie die Nothwendigkeit dazu vorliegt. Die Kaufliebhaber haben aber auch die Gewißheit, daß ich bei der großen Auswahl der mir zum Verkauf übergebenen Objekte jedem billigen Wunsche derselben betreffs Umfang, Richtung u. Rechnung tragen kann, wie ihnen auch nur solche Offerten unterbreitet werden, die den fixierten Bedingungen thunlichst entsprechen. Es bleibt auch ihnen jede unnütze Weitläufigkeit erspart.

Durch den umfangreichen Zusammenfluß von Angebot und Nachfrage habe ich Kenntnis sowohl von Verkaufsobjekten wie von Reflektenten, die, weil sie sich der öffentlichen Bewerbung entziehen, weder dem Käufer noch dem Verkäufer durch direkten Verkehr bekannt werden.

So ermöglicht diese centrale Vermittelung, die mir einen erweiterten Gesichtskreis verschafft,

ein sichereres Verfahren und schnellere Erfolge. Und auch dieser Umstand, sowie der, daß gerade die Vermittelung besonders geeignet ist, die oft hervortretenden Gegensätze in den Ansichten zu mildern und auszugleichen, wird noch wesentlich ihre Benutzung empfehlen.

Berlin W., Potsdamerstr. 122 C.

Elwin Staudé,
Verlagsbuchhandlung

„Grazer Tagblatt.“

[40534]

Unter diesem Namen erscheint in der steiermärkischen Landeshauptstadt täglich zweimal eine große politische Zeitung, welche in ihrem reichhaltigen Feuilleton den Erscheinungen des Büchermarktes ein besonderes Augenmerk zuwendet. Die bezüglichen Besprechungen werden von ersten Fachmännern geschrieben, daher das

„Grazer Tagblatt“

den deutschen Verlagsanstalten bestens empfohlen werden darf.

Der durchschlagende Erfolg, welchen es gleich mit seinem Erscheinen erzielte und der sich von Tag zu Tag steigert, lassen das „Grazer Tagblatt“ auch als wirksames Organ für jede Art der Insertion erscheinen.

Graz, Herrngasse 3, Gemaltes Haus.

Die Verwaltung
des „Grazer Tagblatt“.

[43123] Musikalien für Esakan

sucht die Buch- u. Musikalienhandlung B. Poschke & Comp. in Lemberg, Marienplatz 10. Gef. Angebote erbitten wir direkt.

[43116] H. Differt in Cottbus

bittet um Zusendung à cond. von Werken über Textil-Industrie, — Rohstoffe-Zubereitung, Maschinen, — Handelswissenschaftliches.

Im Notfall Preisangabe. Angebote von antiqu. Werken erwünscht.

Luzac & Co.,

46. Great Russell Street,
(gegenüber dem British Museum),
London W. C.,

[22309]

empfehlen sich zur schnellen und billigen Besorgung von

Englischem Sortiment, Antiquariat und Zeitschriften.

Langjährige Erfahrung und ausgedehnte Verbindung am hiesigen Platze verbunden mit einem raschen und exakten Expeditionssystem setzen uns in den Stand, allen Anforderungen gerecht zu werden. — Bezugsbedingungen teilen wir auf Verlangen gern mit.

Lager orientalischer Werke.
Wöchentliche Eilsendungen nach Leipzig.

Komm. in Leipzig: K. F. Koehler.

[42606] Buchdruck-Arbeiten

jeder Art, auch Werke, übernehmen wir jederzeit zu angemessenen Preisen und bester, prompter Ausführung. Unsere Druckerei ist vom Streit nicht berührt.

Herrde & Rebling in Stettin.

Globen, Tellurien etc.

[5080] von anerkannter Billigkeit u. Vorzüglichkeit (Prof. Dr. Henry Lange) liefert der geogr. Verlag von Ludw. Jul. Heymann in Berlin SW., Johanniterstr. 16. Preisliste gratis u. frank o

Inserate für die Allgemeine Zeitung.

[20]

P. P.

Hiermit erlauben wir uns, Ihnen die

Allgemeine Zeitung,

deren Bedeutung als wissenschaftlich- und literarisch-kritisches Organ in den gebildeten Kreisen aller Länder rühmlichst bekannt ist, für

Bücher- und Kunst-Anzeigen

bestens zu empfehlen.

Die Erfolge der letzteren dürften um so zuverlässiger sein, seitdem wir die Einrichtung getroffen haben, daß literarische und Kunst-Anzeigen direkt den wissenschaftlichen Aufsätzen angereiht werden und vereint mit denselben in der „Beilage“ zur Veröffentlichung kommen.

Der Inhalt dieser Beilage ist von bleibendem Wert; dieselbe wird von den meisten Abonnenten aufbewahrt, von Literaturfreunden zahlreich einzeln gekauft und gesammelt, auch nachträglich oft wieder zur Hand genommen. Somit ist von den in der „Beilage“ erscheinenden Inseraten selbst für spätere Zeiten noch eine gewisse Wirksamkeit zu erwarten.

Der Insertionspreis beträgt 25 $\frac{1}{2}$ für die kleinspaltige Colonelzeile oder deren Raum.

Davon bewilligen wir 10%, und bei einem Jahresumsatz von mehr als 150 \mathcal{A} 20% Rabatt.

Bei größerem Umsatz stellen wir die Beträge nach Vereinbarung in Jahresrechnung; andernfalls werden sie durch Barfaktur in Leipzig oder Stuttgart erhoben.

Insertions-Aufträge erbitten wir direkt per Post oder durch unsern Kommissionär Herrn E. F. Steinacker in Leipzig.

Hochachtungsvoll

München.

Expedition der Allgemeinen Zeitung.

55

Viel zu wenig wird von der deutschen Verlegerwelt das grosse u. wichtige Absatzgebiet beachtet, welches die wohlhabenden katholischen Kreise Deutschlands für wissenschaftliche Werke, Prachtwerke, Kunstblätter, Geschenk- und Reise-Litteratur sowie Jugendschriften feinerer Art bieten. Um diese Kreise durch Anzeigen sicher zu erreichen, empfehle ich die

Kölnische Volkszeitung

und Handelsblatt

deren Ansehen und Bedeutung als grösste kath. Zeitung Deutschlands (wöchentlich 14 Ausgaben grössten Formats) anerkannt sind und stetig wachsen.

Anzeigenpreis 25 Pfg die Zeile.

Für den Buchhandel mit 20% Rabatt.

Köln. J. F. Bachem.

[43048] Alle neu erscheinenden Schulbücher über

Mathematik und Physik,

mathematische Geographie

für Gymnasien und Realschulen, bitte mir sofort nach Erscheinen in je einem Exemplare zu senden.

Hildesheim.

Franz Borgmeyer's Buchhandlung.